



Bürgerbrief

Februar 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

Straßenbauarbeiten Brucker Straße und damit verbundene Sperrung der Bushaltestelle

Bei der Straßenbaumaßnahme werden die Probleme bei der Straßenentwässerung mittels eines neu zu errichtenden Regenwasserkanal gelöst und der Straßenoberbau komplett erneuert. Nachdem aufgrund überhöhter Angebote im vergangenen Jahr die Ausschreibung hierfür aufgehoben werden musste, wurden bei einer zweiten Ausschreibung aufgrund des geänderten bzw. verlängerten Zeitrahmens günstigere Preise erzielt.

Baubeginn ist für Montag, 19. Februar vorgesehen und die Bauzeit beträgt rund 4 Monate bis Anfang Juni. Witterungsbedingt kann es evtl. noch zu einer Verschiebung nach hinten kommen.

Jedoch erfolgt bereits ab 19. Februar die Sperrung für den Durchgangsverkehr von der Kirchstraße / Aicher Straße bis zur Abzweigung Flurstraße. Eine Zu- und Abfahrt wird für die Anlieger zu ihrem Grundstück bis auf einzelne Tage möglich sein. Die betroffenen Anwohner werden noch gesondert genauer schriftlich informiert.

Aufgrund der Vollsperrung kann auch die Bushaltestelle Brucker Straße nicht mehr angefahren werden und entfällt ersatzlos. Während der Straßenbauarbeiten wird nur die Haltestelle am Dorfplatz in der Babenrieder Straße bedient. Der Bus fährt anschließend über die Römerstraße am Dorfwirt vorbei wieder nach Babenried. Für den Bus von Babenried nach Schöngeising oder andersherum ändert sich nichts.

In Zuge der Änderung der Fahrtroute für den Bus wird für diese Zeit ein Halteverbot gegenüber der Dorfwirtschaft bis zum Ende der Tennisplätze erlassen. Ich bitte Sie dringend, dieses Halteverbot zu beachten, da die Busse bis in die Abendstunden fahren und die Straße in diesem Bereich mit parkenden Autos zu schmal ist.

Alternative Radwegausschilderung nach Mammendorf

Leider ist die Ortsverbindungsstraße von Landsberied nach Mammendorf über Eitelsried für Fahrradfahrer aufgrund des sehr hohen Verkehrsaufkommens insbesondere mit LKW's gefährlich. Die Errichtung des in unseren Augen notwendigen Radweges bis Mammendorf ist nur sinnvoll, wenn er entlang der gesamten Strecke nach Mammendorf gebaut wird. Jedoch liegen $\frac{3}{4}$ der Wegstrecke auf dem Gebiet der Gemeinde Mammendorf und es ist nicht damit zu rechnen, dass wir hier bald eine gemeinsame Lösung finden.

In Zusammenarbeit mit dem Erholungsflächenverein konnte nun die Ausschilderung einer alternativen Route für Freizeitradler über gut befahrbare Feldwege von Landsberied nach Mammendorf erreicht werden. Die 6 km lange Strecke führt von Landsberied über Aich zur Freizeitanlage Mammendorf und ist nur 1 km länger als über die Ortsverbindungsstraße.

In den letzten Tagen wurde die Beschilderung angebracht. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Erkunden der neu ausgeschilderten Radwegverbindung.

Jugendclub

Seit Mitte Januar hat der Jugendclub wieder geöffnet. Jeden Samstag von 16.30 – 19.00 Uhr können sich alle Landsberieder Jugendlichen im Alter von 11 bis 18 im ehemaligen Sportlerheim unter der Turnhalle treffen. Ich würde mich sehr freuen, wenn das Angebot angenommen wird und recht viele Jugendliche vorbei kommen.

Bürgerversammlung

Donnerstag, 15. März 2018, 19.30 Uhr, Gaststätte „Zum Dorfwirt“

Auf der diesjährigen Bürgerversammlung gebe ich Ihnen wieder einen Überblick über die Ereignisse seit der letzten Versammlung und informiere Sie über die anstehenden Projekte und Maßnahmen in diesem Jahr. Ebenso erhalten Sie Auskunft über den Haushalt 2018 und die Finanzlage der Gemeinde.

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich aus erster Hand über die Belange in Ihrer Gemeinde. Gerne stehe ich Ihnen in der Versammlung auch für Ihre Fragen und Anregungen zur Verfügung.

„Aktion Saubere Landschaft“ in Landsberied

Samstag, 14. April 2018, ab 9.00 Uhr, Feuerwehrhaus

Wie jedes Jahr wollen wir an diesem Vormittag unsere Gemeinde und die umliegenden Feldwege sowie den Bereich des Landsberieder S-Bahn-Parkplatzes von achtlos weggeworfenem Müll und Unrat befreien. Um 9.00 Uhr starten die Fahrzeuge mit den Helfern zu verschiedenen Touren in der Gemeinde und den Außenbereichen. Anschließend sind alle Helferinnen und Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit im Feuerwehrhaus eingeladen.

Über eine rege Teilnahme vieler fleißiger „Müllsammler“, egal ob groß oder klein, würde ich mich sehr freuen. Fahrzeuge und Mülltüten stehen zur Verfügung.

Änderungen im öffentlichen Personennahverkehr

Der Landkreis Fürstfeldbruck hat sein Mobilitätskonzept mit umfangreichen Angebotsausweitungen im Öffentlichen Personennahverkehr ÖPNV zum Fahrplanwechsel ab 10. Dezember 2017 und nochmals zum Schulbeginn nach den Winterferien weiterentwickelt. Die Gemeinde Landsberied wird nun von den Linien 822, 825, 829, sowie dem RufTaxi 8200 angefahren.

Im Zusammenhang mit dem Fahrplanwechsel kamen bei mir in der Gemeinde Rückfragen zu verschiedenen Buslinien an. Nach einem längeren Gespräch im Landratsamt Fürstfeldbruck kann ich Ihnen nun folgende Auskünfte geben:

Die Linie 822 verkehrt zwischen dem S-Bahnhof Fürstfeldbruck und dem Bahnhof Mammendorf von Montag bis Samstag zwischen 5.33 Uhr und 21.44 Uhr im 40-Minutentakt. Die Linie 825 Fürstfeldbruck S-Bahn und Dünzelbach ebenfalls von Montag bis Freitag zwischen 4.50 Uhr und 21.29 Uhr im 40-Minutentakt.

Gemeinde Landsberied

Tel. 08141 / 290773, E-Mail: Info@Gemeinde-Landsberied.de

Bürgersprechstunde: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr, Donnerstag 8.00 - 10.00 Uhr

Vsl. bis Ende März wird der Landkreis Fürstenfeldbruck im Nachgang zum Fahrplanheft und den Minifahrplänen auch eine gedruckte Fahrgastinformation mit aktuellen Fahrplänen und weiteren Service-Informationen für die Gemeinden Adelshofen, Grafrath, Jesenwang, Kottgeisering, Landsberied, Moorenweis, Schöngeising und Türkenfeld verteilen lassen. Positive und konstruktive Rückmeldungen sowie ein gutes Qualitätsmanagement werden dafür sorgen, dass das bisher Erreichte noch weiter verbessert wird.

Bushaltestelle Realschule Fürstenfeldbruck

Bisher wurde sowohl morgens als auch mittags die Haltestelle direkt vor der Realschule angefahren. In der Früh endet der Bus nun zwar am S-Bahnhof Fürstenfeldbruck. Jedoch fahren zahlreiche Buslinien, die Linie 840 sogar im 10-Minuten-Takt, in die Innenstadt und halten direkt vor der Realschule. Die Schüler können diese Busse selbstverständlich nutzen.

Mittags fährt der Bus weiterhin an der Realschule ab. Jedoch nicht mehr wie bisher an der Haltestelle direkt vor der Schule sondern rund 100 – 150 m weiter Richtung Stadtmitte bei der Abzweigung Hans-Sachs-Straße. Dies war nötig, um dem Haltestellenverkehr direkt vor der Schule zu entzerren.

Rückfahrten von der Stadtmitte am Nachmittag nach Landsberied

Zwischen 13.18 Uhr und 17.38 Uhr kann an Schultagen zwar nicht umsteigefrei, von der Haltestelle Schöngeisinger Straße nach Landsberied gefahren werden.

Die Fahrgäste können aber an den Haltestellen in der Schöngeisinger, Maisacher, Dachauer oder Augsburgsberger Straße Busse der Linien 815, 839, 840, 843, 873 nutzen, die über die Haltestelle „Hauptplatz“ nahezu im Minutenabstand zum S-Bahnhof Fürstenfeldbruck fahren. Von dort kann die Heimfahrt ohne Umsteigen in rd. 15 Minuten nach Landsberied bzw. Babenried mit der Linie 825 erfolgen.

An schulfreien Tagen gibt es die umsteigefreie Fahrtmöglichkeit, da dann nicht auf die Schulen mit ihren unterschiedlichen Unterrichtsenden Rücksicht genommen werden muss.

Busanbindung an die von München kommende S-Bahn

Mit dem neuen Fahrplan werden auch die nachmittäglichen Busanbindungen an die von München kommende S-Bahn verbessert. Das Landratsamt gab hierzu folgende Information: „Ist die S4 pünktlich, kann der Bus bereits in Fürstenfeldbruck (S) genutzt werden. Hat die S4 die „traditionellen“ Nachmittagsverspätungen, sieht man das ja schon bei der Ankunft in Fürstenfeldbruck und kann bis Schöngeising (S) sitzen bleiben. Dort gibt es die Möglichkeit, doch noch die Fahrt der Linie 822 zu erwischen, für die man in Fürstenfeldbruck zu spät dran gewesen wäre.“

Hin- und Rückfahrt zur Realschule nach Schondorf a.A.

Bisher sind die Schüler morgens mit dem Bus nach Schöngeising, von dort mit der S-Bahn nach Geltendorf und weiter mit der BRB nach Schondorf gefahren. Diese Möglichkeit besteht weiter, jedoch fährt der Bus der neuen Linie 822 im Gegensatz zu früher nun bereits um 6.16 Uhr (Babenried) bzw. 6.17 Uhr (Landsberied) ab.

Für die Schüler besteht jedoch anstelle der Bus- / Bahn-Verbindung die Möglichkeit, ausschließlich mit Bussen zur Schule Schondorf zu fahren. Auch hier wären, wie bei der Bahnverbindung, 2 Umstiege notwendig:

Gemeinde Landsberied

Tel. 08141 / 290773, E-Mail: Info@Gemeinde-Landsberied.de

Bürgersprechstunde: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr, Donnerstag 8.00 - 10.00 Uhr

Abfahrt mit der Linie 825 um 6.31 Uhr Brucker Straße, 6.32 Uhr Babenrieder Straße und 6.33 Uhr Babenried zur Haltestelle in Jesenwang, Abzweigung Mammendorf. Dort um 6.48 Uhr mit dem Bus 828 zum Bahnhof nach Grafrath und von dort mit dem Schulbus direkt nach Schondorf / Bahnhof.

Alternativ die gleiche Abfahrt wie oben, doch weiter bis zur Haltestelle Moorenweis Schule und dort um 6.58 Uhr mit der Linie 826 nach Türkenfeld und von dort wieder direkt mit dem Schulbus zum Schondorfer Bahnhof.

Die Rückfahrt würde wieder mit Bussen erfolgen. Von Schondorf mit dem Schulbus nach Moorenweis zur Schule und von dort um 13.40 Uhr mit dem Bus 825 direkt nach Babenried (Ankunft 13.50 Uhr), Landsberied (Ankunft 13.51 Uhr bzw. 13.53 Uhr). Das Abholen der Kinder mittags vom Bahnhof Schöngesing wäre mit dieser Lösung nicht mehr erforderlich.

Diese Schulbusse nutzen z.B. auch alle Grafrather, Kottgeiseringer, Türkenfelder und Moorenweiser Kinder. Die kostenlose Schülerbeförderung ist jedoch nur mit der Variante Bus / Bahn oder Bus / Schulbus möglich. Für beide Alternativen zusammen kann vom Schulreferat keine Fahrkarte ausgehändigt werden.

Ich wünsche Ihnen einen fröhlichen, närrischen Faschingsendspurt.

Ihre



Andrea Schweitzer,
1. Bürgermeisterin